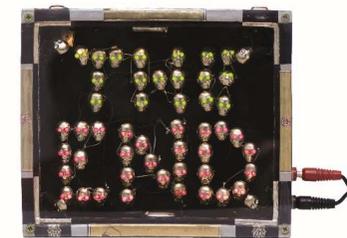


Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

Abb. Gerhard Fauser „The End“, 2003
Foto: Katrin Link



KUNSTSYP0SIUM ALLES IST ERLAUBT,
ABER...
FREIHEIT UND GRENZEN DER KUNST
IM KIRCHLICHEN UND ÖFFENTLICHEN
KONTEXT

PROGRAMM

Kunstsymposium der ELKB

M26 – Maximilianstraße 26
Regensburg
21. Februar 2025

„Alles ist erlaubt,
aber nicht alles frommt“

(1. Korinther 10,23)

Freiheit und Grenzen der Kunst
im kirchlichen und öffentlichen Kontext

10.30 Uhr

Ankommen bei Kaffee

11.00 Uhr

Begrüßung

Pfarrerin Dr. Gabriele Kainz, Kunstbeauftragte

Kirchenkreis Regensburg

Regionalbischof Regensburg Klaus Stiegler

Kulturreferent Regensburg Wolfgang Dersch

Kunstreferent ELKB Helmut Braun

11.30 Uhr

Hauptvortrag Dr. Peter Dabrock, Friedrich-Alexander-Universität

Erlangen-Nürnberg

12.30 Uhr

Mittagessen

13.30 Uhr

Vorstellung von Beispielen aus aktuellen Anlässen

- Abbruch der Ausstellung St. Egidien von Rosa von Praunheim, von Pfarrer Thomas Zeitler, Erlangen-Innenstadt
- Öffentlicher Kontext am Beispiel der Kunstvilla Nürnberg, von der Leiterin Dr. Andrea Dippel
- Film von Benjamin Zuber in Betzenstein (12 Worte/12 Orte) und weitere Beispiele der innerkirchlichen Zensur, von Helmut Braun
- Kirchenraumnutzung von verschiedenen katholischen Gruppen und Gemeinschaften , St. Paul, München, von Dr. Ulrich Schäfert, Kunstpastoral der Erzdiözese München & Freising

14.45 Uhr

Kaffeepause

15.15 Uhr

Podiumsdiskussion, Moderation Dr. Johann Hinrich Claussen, Kulturbüro des Rats der EKD, Berlin

16.45 Uhr

Verabschiedung und Reisesegen